

Landesjugendseglertreffen am 16. März 2019

Beginn: 13:30 Uhr, 92 Stimmen zum Landesjugendseglertreffen sind anwesend

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung der Gäste und Teilnehmer durch die Landesjugendobfrau

Iris Brettschneider begrüßt die Anwesenden um 13.30 Uhr. Als stellvertretende Vorsitzende der Sportjugend Schleswig-Holstein wird Merle Tralau begrüßt, die der Versammlung die Arbeit und Unterstützungsmöglichkeiten der Sportjugend vorstellt. Eine Übersicht über die verschiedenen Angebote sind auf der Internetseite der Sportjugend S-H dargestellt.

Die Tagesordnung wird vorgestellt; es gibt keine Anträge zur Tagesordnung.

TOP 2 Aussprache über Tätigkeitsberichte der Jugendausschussmitglieder

Landesjugendobfrau

Iris Brettschneider berichtet über ihre Tätigkeit als Landesjugendobfrau. In den ersten Monaten ihrer Amtszeit als Landesjugendobfrau stand für sie zuerst die Einarbeitung in die Aufgaben an. Für die gute Unterstützung bei der Aufnahme ihres Amtes dankt Iris dem Jugendausschuss. Im Rahmen der Special Olympics Sommerspiele 2018 beteiligte sich die Seglerjugend durch die Stellung eines Motorboots und personeller Unterstützung durch Mitglieder des Jugendausschusses.

Zur Aufstockung der verfügbaren Optimisten der Jugend bewarb sich die Seglerjugend um drei weitere von der IMMAC gesponserte Optimisten, wofür der SVSH im Frühjahr den Zuschlag erhielt. Die Boote sollen in der kommenden Saison vornehmlich beim regionalen Optitraining eingesetzt werden. Für die Umsetzung und Ausweitung des regionalen Optitrainings wurde zudem ein Antrag an den Innovationsfond der Sportjugend gestellt, der mit einer Fördersumme in Höhe von 3000,00€ bewilligt wurde. Die Seglerjugend bedankt sich für diese großzügige Unterstützung, die uns beim Aufbau regionaler Trainingsnetzwerke unterstützt und einen elementaren Baustein unseres Konzeptes im Opti-Ressort darstellt.

Ressort: Optimisten

Anna Schweizer berichtet im Anschluss über die Entwicklung des Optimisten-Ressorts. In der Saison 2018 hat sich erneut eine hohe Akzeptanz der beiden Optitrainingslagern in Borgwedel gezeigt, die im Frühjahr und Herbst stattfanden und offen ausgeschrieben wurden. Im Rahmen dieser Trainingslager zeigte sich die durch unsere Arbeit zunehmende Vernetzung der Optiseglerinnen und -segler in Schleswig-Holstein. Im Rahmen der Trainingslager lernten sich zahlreiche Seglerinnen und Segler kennen, sodass eine vereinsübergreifende Gemeinschaft entstand, die während der Saison auch auf Regatten in Kontakt stand. Ergänzend zu den traditionellen Trainingslagern wurde in dieser Saison das Mädchensegeln als exklusives Trainingslager für Optiseglerinnen wiederbelebt, welches mit zehn Teilnehmerinnen in Kiel-Schilksee gut besucht war. Mit dieser Maßnahme soll der aktuell verhältnismäßig geringe Anteil von Mädchen auf den Regattabahnen erhöht werden.

Bei insgesamt neun Opti-B-Regatten im Land wurde eine offene Regattabetreuung angeboten, die erneut sehr gut angenommen wurde und einen elementaren Teil des Opti-Konzeptes darstellt. In der kommenden Saison soll diese weitergeführt werden. Zudem

werden vor ausgewählten Regatten am Freitagnachmittag offene Trainingstermine angeboten.

Zur Intensivierung von regionalen vereinsübergreifenden Kooperationen wurde im vergangenen Jahr in zunächst drei Regionen ein regionales Optitraining etabliert. An den Standorten Kiel-Westufer / Plön, Ostholstein und Kiel-Ostufener wurde ein wöchentliches Training in wechselnden Vereinen durchgeführt, an dem Seglerinnen und Segler der regionalen Vereine teilnahmen. In der Folge konnte den Jugendlichen ein zweiter wöchentlicher Trainingstag neben ihrem Vereinstraining angeboten werden, bei welchem in einer großen Gruppe unter der Anleitung eines SVSH-Trainers trainiert werden konnte. Durch die Durchführung der Trainings konnte die Reichweite unserer Angebote im Vergleich zum Vorjahr erheblich erhöht werden.

Für die kommende Saison ist eine Ausweitung des Trainings auf die Region Eckernförde geplant. Grundsätzlich ist es das Ziel, die Trainings nach zwei Saisons vollständig an die kooperierenden Vereine zu übergeben und so eine nachhaltige Trainingsgemeinschaft zu entwickeln.

Alle Termine für die Saison 2019, sowie aktuelle Informationen sind auf der Internetseite des SVSH im Bereich „Jugend“ zu finden.

Ressort: Jollen

In der vergangenen Saison wurden verschiedene Trainingsmaßnahmen im Jollenbereich durchgeführt. Matthias Mothes berichtet über ein Piratentrainingslager, welches zu Beginn der Saison als Kooperationspartner des Wyker Yacht Clubs ausgerichtet wurde. 15 Teams trainierten auf der Schlei vor Borgwedel. Im Frühsommer wurde zudem ein offenes Jollentrainingslager in Plön angeboten, zu welchem sechs Laser, zwei 420er und ein Pirat kamen.

Für die 2019 ist eine Erweiterung der Angebote im Jollen-Ressort geplant. Zum einen soll das Jollentrainingswochenende aufgegriffen werden. An zwei Wochenenden wird ein Training für diverse Jollenklassen angeboten werden. Zudem wird zum Saisonabschluss zeitgleich zum Optitrainingslager ein Umsteigertraining in Borgwedel angeboten werden.

Ressort: Yacht- und Fahrtensegeln

Maureen Dresler berichtet über die Durchführung der offenen Landesjugendmeisterschaft im Kuttersegeln, die 2018 traditionell durch die Marine in Kiel ausgerichtet wurde. Auch in dieser Saison wird diese Regatta wieder im Zeitraum der Kieler Woche stattfinden.

Für Austausch rund um das Thema Fahrtensegeln steht Maureen gerne zur Verfügung, um gemeinsam mit den Vereinen das Thema Fahrtensegeln weiter zu fokussieren. Im Besonderen sind an dieser Stelle Vereine aufgerufen, die Interesse am Fahrtensegeln haben, jedoch nicht über entsprechend viele Jugendliche oder geeignetes Bootsmaterial verfügen.

Ressort: Schule und Segeln

Martje Uecker war im Jahr 2018 wieder Ansprechpartnerin für diverse Fragen zu Schulkooperationen im Verein. Neben der Beantwortung von Fragen zum organisatorischen Rahmen oder der Beschaffung von Unterrichtsmaterialien betreute sie auch die High-Five Optimisten. Diese können von den Mitgliedervereinen für Wochenendmaßnahmen, ein Mittwochssegeln oder Trainingswochen ausgeliehen werden. In der Saison 2018 wurden die Boote primär durch diverse Vereine im Schulwassersportzentrum-Ostufener genutzt.

Die fünf Boote nahmen im Juni an der gemeinsamen Regatta der IMMAC-Optimisten auf dem Plöner See teil, bei welcher 51 junge Seglerinnen und Segler in den zur Verfügung gestellten Optimisten an den Start gingen.

Ressort: Sail SVSH

In Vertretung für Laura Prieß berichtet Iris Brettschneider über die Entwicklung des Sail SVSH-Programms. Im vergangenen Jahr konnten nur drei Trainingsmaßnahmen durch Honorartrainer des SVSH unterstützt werden. Aufgrund einer geringen Anzahl von Anträgen und der geringen Verfügbarkeit von Trainern konnte das Budget nicht ausgeschöpft werden. Des Weiteren waren auch vereinzelt Anträge eingegangen, die aufgrund der Förderbedingungen nicht genehmigt werden konnten.

Für die neue Saison wurde der Trainerpool vergrößert, sodass nun eine größere Anzahl qualifizierter Trainer zur Verfügung steht. Bisher sind bereits einige Anträge eingegangen, für weitere Anträge zur Unterstützung von Trainingsmaßnahmen stehen jedoch noch finanzielle Mittel zur Verfügung.

Ressort: LJM

Philipp Döriges berichtet über die 2018 zum vorerst letzten Mal in Lübeck ausgerichtete Landesjugendmeisterschaft. Dem Lübecker Yacht-Club und dem Lübecker Segler-Verein wird für die Organisation und Ausrichtung der Veranstaltung mit 277 teilnehmenden Seglerinnen und Seglern gedankt. Während die Teilnehmerzahlen im dritten Jahr in Lübeck gestiegen sind, zeigt sich aber vor allem in den Optimisten-Feldern ein signifikanter Rückgang der Meldezahlen. Im Vergleich zur LJM 2011 ist das Feld der Opti B um mehr als 60% zurückgegangen.

Von 2019 bis 2022 wird die Landesjugendmeisterschaft beim Flensburger Segel-Club in Glücksburg stattfinden. Erste Planungen, die LJM auch für Surfer und Kiter auszuschreiben wurden vorerst zurückgestellt, werden aber für 2020 avisiert.

TOP 3 Haushalt 2018

Zur Erläuterung des Haushalts 2018 betont Iris Brettschneider, dass die Seglerjugend im vergangenen Haushaltsjahr sehr sparsam gewirtschaftet hat. Durch eine bereits erfolgte Teilausschüttung von eingeworbenen Finanzmitteln aus dem Innovationsfond der Sportjugend, eine geringe Anzahl von Anträgen auf das Förderkonzept und wenige Sail SVSH-Maßnahmen, musste der Jugendhaushalt nicht voll ausgeschöpft werden.

Um im Besonderen die Chancen des Förderkonzepts besser zu nutzen, steht der Jugendausschuss für Beratung zu möglichen Unterstützungsmöglichkeiten und der Antragsstellung gerne zur Verfügung.

Aufgrund der hohen Nachfrage nach der offenen Regattabetreuung und der daraus resultierenden zeitweise erforderlichen Aufstockung der Betreuungskapazitäten wurde das entsprechende Budget überzogen, welches aber durch Einsparungen in anderen Ressorts ausgeglichen wurden.

TOP 4 Entlastung des Jugendausschusses

Thomas Preushler stellt den Antrag, den Jugendausschuss zu entlasten. Der Jugendseglerausschuss wird durch das Landesjugendseglertreffen einstimmig entlastet.

TOP 5 Vorstellung und Beschluss des Haushaltes 2019 inklusive der Vorstellung von neuen Projekten

Iris Brettschneider stellt den Haushaltsplan 2019 entsprechend der Übersicht aus der Broschüre zum Landesjugendseglertreffen 2019 vor und erläutert dabei die Entwicklungen der laufenden, wie auch neuen Projekte.

Für das Haushaltsjahr 2019 fokussiert die Seglerjugend den Ausbau von Maßnahmen im Bereich des Jollenseglens und der Intensivierung von Optimaßnahmen. Eine weitere Veränderung im Haushalt stellt die Erhöhung des Zuschusses zur LJM dar.

Die Beschlussfassung des vorgestellten Haushalts für 2019 erfolgt mehrheitlich.

TOP 6 Anträge

Es sind keine Anträge fristgerecht eingereicht worden.

TOP 7 Wahlen

- a) Landesjugendobfrau
Iris Brettschneider wird einstimmig in eine zweite Amtszeit als Landesjugendobfrau gewählt und nimmt die Wahl an. (Die Bestätigung erfolgt anschließend im Verbandstag.)
- b) Optimist (praktische Durchführung)
Anna Schweizer wird einstimmig wiedergewählt und nimmt die Wahl an.
- c) Optimist (organisatorische Durchführung)
Yannick Steffens wird in Abwesenheit mehrheitlich gewählt. Seine Bereitschaft zur Kandidatur und der Annahme der Wahl lagen schriftlich vor.
- d) Sail SVSH
Laura Prieß wird mehrheitlich in Abwesenheit gewählt.
Ihre Bereitschaft zur Kandidatur und der Annahme der Wahl lagen schriftlich vor.
- e) Organisation / Administration
Es gibt keine Kandidaten für dieses Ressort, sodass es vorerst unbesetzt bleibt.

TOP 8 Sonstiges

Lasse Daegling und Martje Uecker verlassen den Jugendausschuss aus beruflichen und familiären Gründen. Iris Brettschneider dankt beiden stellvertretend für den Jugendausschuss herzlich für ihr Engagement.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Iris Brettschneider beendet das Landesjugendseglertreffen.

Ende der Sitzung: 14:35 Uhr.

gez. Philipp Dörges